

Erfurt.

(Siehe Bd. I, Seite 149.)

4% Stadt-Anleihe von 1910, VII. Ausgabe, Abteil. 6—8. M. 2 900 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1914 ab durch Verlos. im Sept. (zuerst Sept. 1914) per 1./1. des folgenden Jahres oder durch Ankauf mit jährl. mind. $1\frac{3}{4}\%$ u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Totalkünd. vom 1./1. 1923 ab zulässig. Zahlst.: Erfurt: Stadthauptkasse, Fil. der Mitteldeutschen Privat-Bank A.-G.; Berlin: Braun & Co.; Magdeburg: Mitteldeutsche Privat-Bank A.-G. sowie deren Niederlass.; Hannover: A. Spiegelberg. Die Anleihe wurde im Sept. 1913 freihändig zu 94.50% verkauft. Kurs in Berlin mit 4% Anleihe von 1908 u. von 1910 Abteil. 1—5 zus. notiert. Kurs Ende 1913: In Berlin: 95%.

Essen a. d. Ruhr.

(Siehe Bd. I, Seite 150.)

Stadt-Anleihe lt. Priv. vom 26.6. 1913, XIV. Em. im Gesamtbetrage von M. 29 500 000, davon begeben:

4% Stadt-Anleihe von 1913, XIV. Em. M. 16 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./6., 1./12. Tilg.: Von 1914 ab durch Ankauf oder Verlos. im Okt. (zuerst Okt. 1914) per 1./6. des folg. Jahres mit jährl. mind. 2% u. Zs.-Zuwachs in längstens 29 Jahren; ausserdem sind die Einnahmen aus Anliegerbeiträgen aus der zu Strassenbauten bewilligten Summe sowie aus der Vermietung von Grabstellen auf den neuen, aus dieser Anleihe hergerichteten Friedhöfen zur ausserordentl. Tilg. zu verwenden; verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Essen: Stadthauptkasse; Berlin: Seehandlung, Bank für Handel u. Ind., Commerz- u. Disconto-Bank, Delbrück Schickler & Co., Dresdner Bank, Nationalbank für Deutschland, A. Schaaffh. Bankverein; Aachen: Rhein.-Westf. Disconto-Ges.; Cöln: J. H. Stein; Dresden: Gebr. Arnhold; Frankf. a. M.: J. Dreyfus & Co., L. & E. Wertheimer; Hannover: Hermann Bartels. Aufgelegt 29./7. 1913 M. 15 000 000 zu 93.50%. Kurs Ende 1913: In Berlin: 94.20%.

Forbach in Lothringen.

(Siehe Bd. I, Seite 153.)

4% Stadt-Anleihe von 1913. M. 1 600 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verlos. im Sept. (zuerst Sept. 1915) per 2./1. des folg. Jahres nach einem Tilg.-Plane innerhalb 40 Jahren bis spät. 2./1. 1955; vom 1./4. 1920 ab Totalkündig. mit halbjährl. Frist auf einen der Zinstermine zulässig. Zahlst.: Forbach: Stadtkasse, Forbacher Bank A.-G.; Frankf. a. M.: Disconto-Ges., J. Dreyfus & Co., Ernst Wertheimer & Co.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Mannheim: Süddeutsche Disconto-Ges. Eingeführt in Frankf. a. M. 3./10. 1913 zu 93%. Kurs Ende 1913: In Frankf. a. M.: 93.10%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.). Für die nicht rechtzeitig erhobenen Beträge gekündigter Schuldverschreib. wird eine Zinsvergüt. von $1\frac{1}{2}\%$ gewährt.

Gelsenkirchen.

(Siehe Bd. I, Seite 160.)

4% Stadt-Anleihe von 1910, Serie III. M. 10 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Vom 1./9. 1923 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April (zuerst April 1923) per 1./9. mit jährl. mind. 1.8% u. Zs.-Zuwachs. Die bis 1./9. 1923 fälligen jährl. Tilg.-Grundraten nebst 4% Zs. u. Zs.-Zins sind zu einem besonderen Fonds anzusammeln, welcher der Aufsicht des Kgl. Reg.-Präsidenten in Arnsberg untersteht u. am 1./9. 1923 in voller Höhe zum Ankauf oder Verlos. von Schuldverschreib. zu verwenden ist. Verstärkte Tilg. u. Totalkündig. vom 1./9. 1923 ab zulässig. Zahlst.: wie bei Anleihe von 1910, Serie II. Aufgelegt 26./9. 1913 M. 10 000 000 zu 93.30%. Kurs in Berlin mit 4% Anleihe von 1910, Serie I/II zus. notiert. Kurs Ende 1913: In Berlin: 93.90%.

Hagen.

(Siehe Bd. I, Seite 165.)

4% Stadt-Anleihe von 1913 (Teilbetrag der Anleihe vom 30./12. 1911 im Gesamtbetrage von M. 7 000 000). M. 2 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom Rechnungsjahr 1915 ab durch Verlos. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres oder durch Ankauf mit jährl. mind. 1.85% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1945; verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. mit mind. 3 monat. Kündig.-Frist frühestens zum 1./4. 1924 zulässig. Zahlst.: Hagen: Stadthauptkasse, Barmer Bank-Verein; Berlin: Disconto-Ges.; Aachen: Rhein.-Westf. Disconto-Ges.; Barmen: Barmer Bank-Verein; Cassel: L. Pfeiffer; Cöln: Barmer Bank-Verein, Sal. Oppenheim jr. & Co., Rhein.-Westf. Disconto-Ges.; Essen: Disconto-Ges.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Magdeburg: Magdeburger Bank-Verein. Aufgelegt 28./8. 1913 M. 2 000 000 zu 93.50%. Kurs in Berlin mit 4% Anleihe von 1912 zus. notiert. Kurs Ende 1913: In Berlin: 93.60%.